

Anhand einer Übersichtskarte stellt BOAR Kramer die Bebauungsplanänderung des Windparks auf dem Gebiet der Gemeinde Sande vor. Geplant sind 5 Anlagen mit einer Höhe von 180 m sowie 2 Anlagen mit einer Höhe von 80 m.

Auf Anfrage erklärt er, dass der Abstand zum bestehenden Windpark Ostiem auf dem Gebiet der Stadt Schortens ausreichend ist und die Belange der Stadt Schortens durch die Änderung des ebenfalls vorgestellten Bebauungsplanes nicht berührt werden. Mindestabstände werden seiner Ansicht nach eingehalten, sodass auch im Falle eines Repowerings im Windpark Ostiem keine Beeinträchtigungen zu erwarten sind.